

aestuver

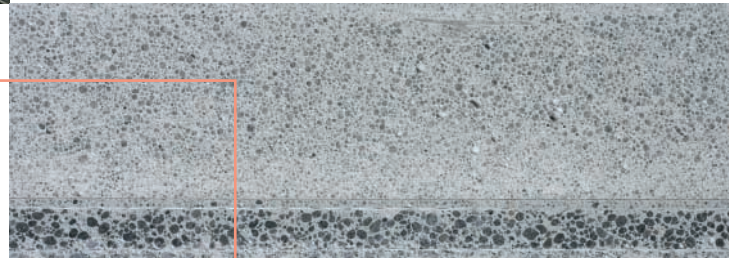
AESTUVER Brandschutzplatten für unterirdische Verkehrsanlagen AESTUVER Brandschutz- element D+2

Begehbar und dynamisch belastbar, für die Abdeckung von Betonträgern oder als Ersatz der Holzbohlen zur sicheren Gestaltung von Flucht- und Rettungswegen

- auf Wunsch auch mit rutschhemmender Beschichtung
- auf Wunsch auch mit nachleuchtender Beschichtung



U-Bahn Köln



Prüfungen und Gutachten

AESTUVER Brandschutzelement D+2

Eigenschaften	
Material-Bezeichnung	Glasfaserbewehrter Leichtbeton, wasser- und frostbeständig
Baustoffklasse	nicht brennbar nach DIN EN 13501-1
Feuerwiderstandsklasse	Feuerwiderstandsklasse I 90 und E 90 erreichbar; Überprüfung der Gesamtkonstruktion im Einzelfall erforderlich. Übliche Beschichtungen oder Anstriche bis 0,5 mm Dicke beeinträchtigen die Feuerwiderstandsdauer nicht.
Plattendicke	52,5 mm ± 2 mm
Ausgleichsfeuchte (20 °C, 65 % rel. LF)	ca.7 Gew.-%
Feuchteaufnahme (20 °C, 65 % rel. LF)	≤ 5 Gew.-%
Längen- und Breitentoleranz	± 1 mm
Alkalität (ph-Wert)	ca. 12
Schädlinge und Schimmelpilze	AESTUVER Brandschutzplatten-/elemente faulen und schimmeln nicht und werden von Schädlingen nicht angegriffen
Bewertungsgruppe für die Rutschhemmung (nach BGR 181 und DIN 51 130) ¹⁾	Standardelement (ohne Beschichtung) R10 bei Beschichtung derElementoberfläche mit geeignetem Beschichtungssystem auf Epoxidharzbasis R 13
Maximal zulässige Verkehrslast	Stützweite = 60 cm 12,5 kN/m ² Stützweite = 80 cm 7,0 kN/m ² Stützweite = 95 cm 5,0 kN/m ² Stützweite = 100 cm 4,5 kN/m ² Stützweite = 125 cm 2,8 kN/m ²
Maximal zulässige dynamische Belastung ²⁾	Stützweite = 100 cm; Sprunghöhe = 82 cm; Versuchsperson = 100 kg

¹⁾ Prüfzeugnis der BGIA, 200623 753/3210

²⁾ Untersuchungsbericht der MFPA Leipzig, UB III/B-06-014

AESTUVER Brandschutzelement D+2: Formate und Gewichte

Plattendicke mm	Standardformat mm ³⁾	Elementgewicht kg/m ² bei Ausgleichsfeuchte
ca. 52,5 mm	B: max. 1.250 x L: ca. 625	ca. 47

³⁾ Zuschnitte und andere Abmessungen auf Anfrage.